

Am Blauen



Fotos: Albert Dani

Es ist eine Botschaft – und kein Vorsatz

Das neue Jahr beginnt für viele mit eigenen Vorsätzen. Sie sind ganz verschieden – von einem ganz banalen zu einem sinnvollen und von einem machbaren zu einem ganz schwierigen Vorsatz. Mit dem Vorsatz versucht man, sich selbst oder jemandem Gutes zu tun. Man will damit das ändern, was aktuell als nicht optimal empfunden wird, wie: zu dick, zu faul, zu hektisch, usw. Der Vorsatz richtet sich auf die Zukunft. Beim Vorsatz geht es also um eine werdende Veränderung zum Guten: körperlich wie auch psychisch. Die Vorsätze greifen meist auf gesunde Ernährung und körperliches Training zurück. Ein Vorsatz ist und bleibt aber nicht verpflichtend. Man darf ihn ausführen oder nicht. Es ist deshalb nicht verwunderlich, wenn ein Vorsatz früh zur Makulatur wird. Das Gelingen eines Vorsatzes liegt zu hundert Prozent in der Macht der Person, die den Vorsatz umsetzen will.

In der Nacht auf Weihnachten hallt eine Stimme auf der Wiese in Bethlehem. «Ich verkünde euch eine grosse Freude; heute ist euch in der Stadt Davids der

Retter geboren; er ist der Messias, der Herr», sagt der Engel zu den Hirten, die von der Dunkelheit der Nacht umgeben sind. Es ist eine reale kosmische Dunkelheit, aber auch im übertragenen Sinn. Und die Worte des Engels sind kein Vorsatz, sondern eine Botschaft – eine Frohbotschaft! Sie bewegt die Hirten, zu einem Kind im Stall zu gehen. In der Krippe finden sie ein schwaches Kind. Still stehen sie vor ihm, fragend, aber glaubend! Das Jesuskind lächelt sie an, dass das Dunkel in ihren Herzen weggetrieben ist. Strahlend und neu motiviert kehren sie auf ihre Weide zurück. Was für ein Geschenk!

Auf ein solches Geschenk warten heute noch viele Menschen. Es muss aber Engel geben, die ihnen die Frohbotschaft (und keinen Vorsatz) verkünden. Bist du vielleicht einer von diesen Engeln, die durch das Verkünden der Frohbotschaft helfen, dass das Jahr 2023 für alle Menschen ein gelingendes Jahr wird? Das Gelingen bestimmt allerdings nicht der Engel, sondern der Retter.

Adolf Büttiker

PASTORALRAUM

Kollekten

Wochenende 31. Dezember/1. Januar

Wir nehmen die Kollekte für das 50-Jahre-Jubiläum der Bethlehem-Universität auf.

Die Universität wurde 1973 vom Vatikan ins Leben gerufen mit dem Ziel, den Menschen vor Ort eine höhere Ausbildung zu ermöglichen. Seit Beginn wird die Universität von den Brüdern des De-La-Salle-Ordens geführt. Die Bethlehem-Universität, an der Christen und Muslime studieren, konzentriert sich auf praxisnahe Ausbil-

dungen: Jedes Jahr verlassen unter anderem Lehrpersonen, Pflegerinnen, Buchhalter, Betriebswirtinnen, Hotelfachangestellte, Sozialarbeiterinnen und Naturwissenschaftler die Universität.

Mit der Kollekte wird die Realisierung eines Studentenzentrums auf dem Campus der Universität unterstützt. Das geplante Zentrum schafft den Studenten einen Raum für Selbstaussdruck, mentale und physische Entwicklung und fördert das Zusammenleben und das Voneinander-Lernen zwischen den Studierenden.

Wochenende 7./8. Januar

Wir nehmen die Epiphaniyekollekte für Kirchenrestaurationen auf. Die Epiphaniyekollekte kommt traditionellerweise wichtigen Renovations- und Ausbauprojekten in finanziell schwachen Pfarreien in der ganzen Schweiz zugute.

Religionslehrer/in gesucht

In unserem Pastoralraum ist ab Januar 2023 oder nach Vereinbarung eine Aushilfsstelle als Katechetin/Katechet für mehrere Religionslektionen auf der Primarstufe frei. Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bei unserer Religionspädagogin Marion Scalinci, von ihr erhalten Sie genauere Angaben. Wir freuen uns auf Sie!

Freiwillige gesucht

Ein guter Vorsatz für das neue Jahr könnte sein, sich für die Menschen einzusetzen in der Freiwilligenarbeit.

In unserem Pastoralraum können Sie sich erkundigen und für vieles engagieren. Für den neugegründeten Verein «Sozialverbunden» suchen wir eine Vertretung aus dem Pastoralraum. Wir suchen auch Mitglieder im Pastoralraumrat, ehemals Pfarreirat, für die Pfarreien Dittingen, Zwingen, Nenzlingen und Grellingen.

Auch weitere Einsätze in verschiedenen Altersstufen und Bereichen sind möglich. Wir können Sie auch für einzelne und kurze Einsätze auf eine Liste setzen und Sie bei Bedarf anfragen.

Anderen zu helfen und anderen Menschen Zeit zu schenken, ist erfüllend und sinnstiftend. Für weitere Fragen und falls Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei Albert Dani. Wir freuen uns auf Sie.

Reise nach Medjugorje

Die Pilgerreise findet vom 18. bis 22. Mai statt. Für Informationen oder Anmeldungen melden Sie sich bitte bei Albert Dani.

Gebetspatenschaft für die Erstkommunionkinder

Wir laden Sie ein, einen von den Kindern gebastelten Apfel vom Holzbaum in der Kirche Zwingen oder Dittingen zu nehmen und für ein Erstkommunionkind zu beten. Wir sind alle verwandt mit Jesus und dadurch auch mit allen Menschen verbunden. Sie können dem Kind ein Zeichen Ihres Gebets mit einem kleinen Geschenk machen.

Hausbesuche/Hauskommunion

Unsere Seelsorger besuchen Sie gerne zu Hause oder bringen Ihnen die Kom-

AGENDA

BLAUN

Silvester

Samstag, 31. Dezember

18.30 Gottesdienst mit Eucharistiefeier mit Adolf Büttiker

Taufe des Herrn

Samstag, 7. Januar

18.30 Gottesdienst mit Eucharistiefeier mit Adolf Büttiker. Gedächtnis für Karl Dreier; Sybille Dreier; Agnes Aberlin; Kurt Cueni-Meury

Freitag, 13. Januar

9.00 Rosenkranzgebet, anschließend Gottesdienst mit Eucharistiefeier mit Adolf Büttiker

DITTINGEN

Taufe des Herrn

Sonntag, 8. Januar

10.45 Gottesdienst mit Eucharistiefeier mit Adolf Büttiker und Aussendung der Sternsinger Dreissigster für Siegfried Jeker

Donnerstag, 12. Januar

9.00 Gottesdienst mit Eucharistiefeier mit Adolf Büttiker

GRELLINGEN

Neujahr

Sonntag, 1. Januar

10.00 Gottesdienst mit Eucharistiefeier mit Pater Austin

Mittwoch, 11. Januar

9.00 Gottesdienst mit Eucharistiefeier mit Adolf Büttiker

Samstag, 14. Januar

17.00 Gottesdienst mit Kommunionfeier mit Albert Dani Dreissigster für Antonia Erbsmehl-Saner

NENZLINGEN

Taufe des Herrn

Sonntag, 8. Januar

9.30 Gottesdienst mit Eucharistiefeier mit Adolf Büttiker und Aussendung der Sternsinger

ZWINGEN

Silvester

Samstag, 31. Dezember

17.00 Gottesdienst mit Eucharistiefeier mit Adolf Büttiker

Freitag, 6. Januar

18.30 Gottesdienst zum Herz-Jesu-Freitag mit Adolf Büttiker

Taufe des Herrn

Samstag, 7. Januar

17.00 Gottesdienst mit Eucharistiefeier mit Adolf Büttiker. Jahrgedächtnis für Gisela Hueber-Jermann; Kurt Kühn-Pflugi

munion nach Hause. Falls Sie das wünschen, melden Sie sich bei Albert Dani, Telefon 061 763 91 28, oder Adolf Büttiker, Telefon 061 763 91 27.

Abwesenheiten

Patricia Schumacher ist ab dem 10. Januar wieder im Büro.

Bei Notfällen können Sie sich via Notfallhandy, Telefon 077 436 34 40, melden.

Bibliothek im Pfarrhaus

Öffnungszeiten: Am 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr.

Rückblick Adventswoche in Grellingen

Um die Adventswoche zu organisieren und durchzuführen braucht es relativ grossen Einsatz. Der wurde aber gerne gemacht, weil viele Besucherinnen und Besucher kamen.

So durften wir im Advent viel Dank entgegennehmen und viele Abende mitgeniessen.

Herzlichen Dank den Künstlerinnen und Künstlern sowie allen Teilnehmenden für diese wunderbare Woche. Vielen Dank für den wunderschönen Kirchenschmuck. Der Kirchenrat hat die Woche ermöglicht, dafür gilt ihm besonderer Dank.



Blauen

Sternsingen

Auch dieses Jahr sind die Sternsinger/innen in Blauen unterwegs. Sie ziehen von Haus zu Haus, verkünden die Frohe Botschaft der Heiligen Drei Könige, segnen die Häuser und sammeln für Kinder in Indonesien.

Die Sternsingerkinder werden am Samstag, 14. Januar, von 17 bis 19 Uhr die angemeldeten Haushalte besuchen. Wir freuen uns auf viele Sternstunden!

*Im Namen der Sternsinger/innen
Corina Borruat*

Dittingen

Sternsingen

Endlich dürfen die Sternsingerkinder Sie wieder persönlich besuchen und den Segen der Heiligen Nacht überbringen.

Der Aussendungsgottesdienst findet am Sonntag, 8. Januar, um 10.45 Uhr statt.

Die Sternsinger werden im Gottesdienst ausgesandt und besuchen, ihren Kräften entsprechend, möglichst viele Haushaltungen im Dorf. Danach liegen die gesegneten Kleber und Kreiden in der Kirche auf.

Ich bitte Sie, Missio, und damit das Projekt der Alit-Stiftung in Indonesien wohlwollend zu unterstützen. Damit helfen Sie, dass Kinder gesund und glücklich aufwachsen dürfen. Jungen und Mädchen, die auf der Strasse leben, und Kinder aus sehr armen Familien sind besonders gefährdet und werden durch das Programm von Alit unterstützt.

Nähere Informationen finden Sie unter missio.ch.

Andrea Jermann

Nenzlingen

Sternsingen

Am 8. Januar werden die Sternsinger ausgesandt, um den Segen Gottes zu unseren Pfarreiangehörigen zu bringen. Und genauso wie einst die Weisen aus dem Morgenland Jesus Gaben brachten, so wollen wir die Gaben sammeln für Menschen, denen es nicht so gut geht wie uns.

Dieses Jahr unter dem Motto «Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit».

Anmelden bei Martina Rrahmani, Telefon 079 947 51 60 oder martinarahmani@gmail.com

Zwingen

Sternsingen

Das Sternsingen findet am 5. und 6. Januar statt. Die Sternsinger besuchen dann die angemeldeten Haushalte.

Das Jubla-Zwingen-Team

Verabschiedung Ministrantin in Zwingen

In Zwingen verabschieden wir unsere Ministrantin Nina Scherrer. Herzlichen Dank, Nina, für deinen langen und treuen Dienst als Ministrantin in Zwingen. Wir wünschen dir alles Gute und Gottes Segen für deine Zukunft.



Eindrücke von der Bilderausstellung zum Thema Weihnachten in der Kirche in Zwingen.

Pastoralraum am Blauen

Kirchweg 4, 4222 Zwingen
Tel. 061 761 61 71
www.kircheamblauen.ch

Notfall-Telefon

Tel. 077 436 34 40

Sekretariat

Patricia Schumacher, Tel. 061 761 61 71
sekretariat@kircheamblauen.ch

Di bis Do 9.00 bis 11.00 Uhr

Di Nachmittag: 14.00 bis 15.30 Uhr

Fr 10.00 bis 11.00 Uhr

Seelsorgeteam

Albert Dani, Pastoralraumleiter
Tel. 061 763 91 28

albert.dani@kircheamblauen.ch

Adolf Büttiker Sanar, Leitender Priester

Tel. 061 763 91 27

adolf.buettiker@kircheamblauen.ch

Marion Scalinci-Ackermann

Religionspädagogin

Tel. 061 763 91 30

marion.scalinci-ackermann@kircheamblauen.ch

Mo bis Mi 8.00 bis 10.00 und

14.00 bis 16.00 Uhr